



Legende

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf der Basis Maßstab 1:5000)

Arten (Anhang II FFH-RL) im Standarddatenbogen genannt

- 1013, Vierzählige Windschnecke, *Vertigo geyeri* (C)
- 1014, Schmale Windschnecke, *Vertigo angustior* (C)
- 1044, Helm-Azurjungfer, *Coenagrion mercuriale* (B)
- 1065, Goldener Scheckenfalter, *Euphydryas aurinia* (C)
- 1166, Kammolch, *Triturus cristatus* (C)
- 1614, Kriechender Sellerie, *Apium repens* (C)

Lebensraumtypen des Offenlands

Im Standarddatenbogen genannt

- 3150, Nährstoffreiche Stillegewässer
- 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation / 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6210, Kalkmagerrasen / Artenreiches Extensivgrünland/kein LRT
- 6410, Pfeifengraswiesen
- 6410, Pfeifengraswiesen / 6210, Kalkmagerrasen
- 6410, Pfeifengraswiesen / 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 6410, Pfeifengraswiesen / 7230, Kalkreiche Niedermoo
- 6410, Pfeifengraswiesen / 7230, Kalkreiche Niedermoo / 6230*, Artenreiche Borstgrasrasen
- 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 7120, Geschädigte Hochmoore
- 7120, Geschädigte Hochmoore / 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore / 6410, Pfeifengraswiesen
- 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore / 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 7230, Kalkreiche Niedermoo
- 7230, Kalkreiche Niedermoo / 6210, Kalkmagerrasen
- 7230, Kalkreiche Niedermoo / 6410, Pfeifengraswiesen
- 7230, Kalkreiche Niedermoo / 6520, Berg-Mähwiesen
- 7230, Kalkreiche Niedermoo / 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore

Im Standarddatenbogen nicht genannt

- 3160, Dystrophe Seen und Teiche
- 6230*, Artenreiche Borstgrasrasen
- 6230*, Artenreiche Borstgrasrasen in Komplex mit anderen Biotypen
- 7110*, Lebende Hochmoore

Zusatzinformationen

nach § 30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG geschütztes Offenland-Biotop

Lebensraumtypen des Waldes im Standarddatenbogen genannt

LRT_SUB, BE

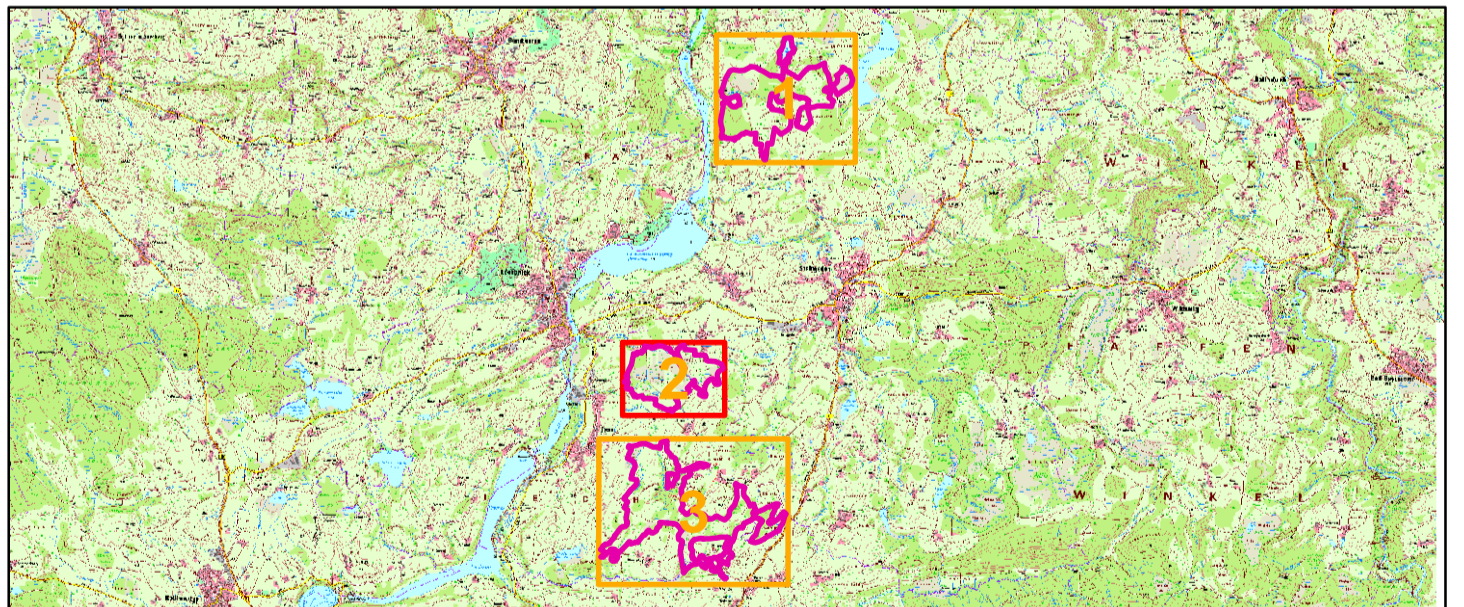
- 91D3*, BE1, Spirken-Moorwälder (B)
- 91D3*, BE2, Minerotrophe Spirken-Moorwälder (B)
- 91D3*, BE3, Spirken-Moorwälder auf gestörten Standorten(B)
- 91D4*, BE4, Natürliche Fichten-Moorwälder (B)
- 91D4*, BE5, Fichten-Schwarzerlen-Moorwälder (B)
- 91D4*, BE6, Fichten-Moorwälder auf gestörten Standorten (C+)

FFH-Lebensraumtypen des Waldes im Standarddatenbogen nicht genannt

LRT_SUB

- 91E0*, Weichholzuwälder mit Erle, Esche und Weide
- 91E2*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder
- 91E5*, Fichten-Schwarzerlen-Sumpfwälder
- 9412, Hainsimsen-Fichten-Tannenwälder

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzfußbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind:
A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesiglichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 8330-371
Urspringer Filz, Premer Filz und Viehweiden

Karte 2 Bestand und Bewertung Lebensraumtypen und Arten (Anhang II-FFH-RL)

Blatt 2 von 3 | Kartenfertigung: 05.06.2023

Bearbeitung:
 Regierung von Oberbayern | **Entwurf**
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding

Planungsbüro:
 Dr. Anderlik-Wesinger

Originalmaßstab: 1: 5.000

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)